

Anfrage

der Abgeordneten Mag.^a Silvia Moser MSc.

gemäß 39 Abs. 2 LGO 2001

an Landesrätin Mag.^a Christiane Teschl-Hofmeister

betreffend: **Mehr Geld für NÖ aus Finanzausgleich und Pflegefonds-Finanzierung und Aufstockung der Community Nurses**

Im Rahmen des Finanzausgleichs wurden den Ländern mehr Mittel für den Bereich Pflege zugesprochen und u.a. der Pflegefond aufgestockt. Somit sind alle Maßnahmen der Pflegereform auf fünf Jahre abgesichert. Den Ländern obliegt die Kompetenz, wie die zusätzlichen Mittel eingesetzt werden, auch jene für die Community Nurses.

Aufgrund diesbezüglicher Nachfragen aus den Gemeinden stellt die gefertigte Abgeordnete folgende

Anfrage

1. Wie hoch ist der Anteil für NÖ aus den zusätzlichen Mitteln des Finanzausgleichs für die Pflege pro Jahr?
2. Wie werden die zusätzlichen Mittel aus dem Finanzausgleich in NÖ verwendet?
3. Im Pflegefond steht mehr Geld zur Verfügung, dadurch können die Länder weiteren Personengruppen den Gehaltszuschuss zukommen lassen. Wird das Land NÖ an weitere, in der Pflege tätige Personengruppen den Gehaltszuschuss („Pflegebonus“) auszahlen? Wenn ja, welchen Personengruppen? Wenn nein, bitte um Begründung!
4. Die Weiterfinanzierung der bestehenden Community Nurses ist grundsätzlich durch die Mittel aus dem Finanzausgleich und Pflegefond sichergestellt. Die entsprechenden Mittel werden den Ländern vom Bund zur Verfügung gestellt. Wieviel Geld wird dem Land NÖ für die Finanzierung der Community Nurses vom Bund zur Verfügung gestellt?
5. Wie wird das Prozedere der Finanzierung der bestehenden Community Nurses der einzelnen Gemeinden durch das Land NÖ ablaufen?
6. Wird die Finanzierung der Community Nurses grundsätzlich in gleichem Ausmaß erfolgen?
7. Bleibt die Aufteilung der Kosten auf 80% Personalkosten und 20% Sachkosten bestehen? Gibt es dabei eine Gehaltsanpassung und Inflationsabgeltung?
8. Ist die Weiterfinanzierung sämtlicher bestehender Community Nurses durch das Land NÖ abgesichert?
9. Wird sich die NÖ Landesregierung um weitere Community Nurses in jenen Gemeinden bemühen, die bisher keine Community Nurse haben?
10. Wird das Land NÖ selbst Community Nurses anstellen oder bleibt die Verantwortung bei den Gemeinden?